

aktuelle

INFORMATION



GEWERKSCHAFT
DER
POLIZEI

Landesbezirk
Mecklenburg-Vorpommern

Nr. 02 / 2011

Schwerin, 11. Januar 2011

GdP begrüßt Beschaffung neuer Dienst-Kfz und erneuert Forderung nach Mischbeschaffung

Die Gewerkschaft der Polizei (GdP) Mecklenburg-Vorpommern begrüßt die Beschaffung von 94 neuen blau-silbernen Streifenwagen für die Landespolizei. Mit dem Kauf der Streifenwagen folgt Innenminister Lorenz Caffier einer **langjährigen Kritik der GdP** und bestätigt unsere Leasing-Wirtschaftlichkeitsberechnungen der letzten Legislaturperiode.

Der Landesvorsitzende der GdP, Michael Silkeit: *„So sehr wir den Schritt zur Änderung der Beschaffung vom Leasing der Funkwagen zum Kauf begrüßen, so sehr warnen wir auch davor, die Fehler der Vergangenheit zu wiederholen. Erst mit einer Mischbeschaffung aus Kauf und Leasing erreichen wir eine relative Unabhängigkeit vom Markt und können damit flexibler auf Schwankungen reagieren. Der Rückfall in den Kauf als ausschließliche Beschaffungsform wäre verhängnisvoll.“*

Die Gewerkschaft der Polizei warnt auch davor, bei der Ausstattung der Kfz zu sparen.

„Die verantwortlichen Beschaffer und die Personalräte dürfen niemals aus den Augen verlieren, dass es sich bei den Funkstreifenwagen um Arbeitsplätze handelt, auf denen Kolleginnen und Kollegen einen großen Teil ihres Lebens verbringen. Jeder Einsparung an Arbeitssicherheit, Komfort oder Ergonomie rächt sich langfristig an ihrer Gesundheit. „

Der Landesvorstand